

# RS OGH 1983/10/18 4Ob127/83, 9ObA193/89, 9ObA61/90, 9ObA162/92, 9ObA33/97m, 9ObA211/98i, 9ObA156/99b

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.10.1983

## Norm

AngG §27 C6

## Rechtssatz

Bei Vorliegen fortgesetzter Entlassungsgründe - darunter ist die wiederholte Begehung von im wesentlichen gleichartigen, auf derselben Neigung oder denselben Eigenschaften des Arbeitnehmers beruhenden Handlungen oder Unterlassungen zu verstehen - verliert der Arbeitgeber nur hinsichtlich jenes Entlassungsgrundes das Entlassungsrecht, hinsichtlich dessen er die Entlassung nicht (rechtzeitig) ausgesprochen hat, aber auch diese Verfehlungen können im Rahmen der Würdigung des Gesamtverhaltens bei späterer Wiederholung Berücksichtigung finden.

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 127/83  
Entscheidungstext OGH 18.10.1983 4 Ob 127/83
- 9 ObA 193/89  
Entscheidungstext OGH 30.08.1989 9 ObA 193/89  
Auch; Beisatz: Es kann allerdings unter Umständen dem Grundsatz von Treu und Glauben und der Fürsorgepflicht des Arbeitgebers widersprechen, wenn er zunächst längere Zeit hindurch ein tatbestandmäßiges Verhalten des Arbeitnehmers widerspruchlos hinnimmt, sodass der Arbeitnehmer ein Einverständnis oder doch eine Gleichgültigkeit des Arbeitgebers annehmen kann, dieser aber dann dennoch eine Entlassung ausspricht. In einem solchen Fall muss er den Arbeitnehmer vorher zu einem pflichtgemäßen Verhalten auffordern. (T1)
- 9 ObA 61/90  
Entscheidungstext OGH 28.02.1990 9 ObA 61/90  
Vgl auch; Beisatz: § 48 ASGG (T2)
- 9 ObA 162/92  
Entscheidungstext OGH 02.09.1992 9 ObA 162/92  
Beis wie T1
- 9 ObA 33/97m  
Entscheidungstext OGH 30.04.1997 9 ObA 33/97m

nur: Bei Vorliegen fortgesetzter Entlassungsgründe - darunter ist die wiederholte Begehung von im wesentlichen gleichartigen, auf derselben Neigung oder denselben Eigenschaften des Arbeitnehmers beruhenden Handlungen oder Unterlassungen zu verstehen - verliert der Arbeitgeber nur hinsichtlich jenes Entlassungsgrundes das Entlassungsrecht, hinsichtlich dessen er die Entlassung nicht (rechtzeitig) ausgesprochen hat. (T3)

Beisatz: Nicht jedoch auch hinsichtlich künftiger Vorfälle ähnlicher Art, auf die dann jeweils der Grundsatz der Unverzüglichkeit zur Anwendung kommt. (T4)

- 9 ObA 211/98i  
Entscheidungstext OGH 11.11.1998 9 ObA 211/98i  
Vgl auch; Beis wie T1; Beisatz: Hier: § 32 Abs 2 lit a und f VBG. (T5)
- 9 ObA 156/99b  
Entscheidungstext OGH 13.10.1999 9 ObA 156/99b  
nur T3; Beis wie T4; Beisatz: Hier: § 27 Z 4 AngG. (T6)
- 8 ObA 23/03w  
Entscheidungstext OGH 20.03.2003 8 ObA 23/03w  
Vgl auch; Beis wie T1; Beisatz: Hier: § 32 Abs 2 Z 1 und Z 2 VBG. (T7)
- 9 ObA 44/07x  
Entscheidungstext OGH 28.03.2007 9 ObA 44/07x  
Vgl auch, Beisatz: Hier: Wiederholte grobe Pflichtverletzungen eines Rettungshelfers und Sanitätsgehilfen. (T8)
- 8 ObA 35/08t  
Entscheidungstext OGH 27.05.2008 8 ObA 35/08t  
Vgl auch
- 8 ObA 39/13p  
Entscheidungstext OGH 27.06.2013 8 ObA 39/13p  
Auch
- 8 ObA 12/15w  
Entscheidungstext OGH 28.04.2015 8 ObA 12/15w  
Vgl auch
- 8 ObA 48/16s  
Entscheidungstext OGH 27.09.2016 8 ObA 48/16s  
Auch; Beis wie T1
- 8 ObA 49/17i  
Entscheidungstext OGH 28.09.2017 8 ObA 49/17i  
Auch
- 8 ObA 90/21z  
Entscheidungstext OGH 29.11.2021 8 ObA 90/21z  
Vgl; Beis wie T1
- 8 ObA 20/22g  
Entscheidungstext OGH 30.03.2022 8 ObA 20/22g  
Vgl; Beisatz: Hier: fortgesetzter Kündigungsgrund. (T9)

### **Schlagworte**

Angestellte, Dauertatbestand, wichtiger Grund, Ende, Beendigung, Dienstverhältnis, Arbeitsverhältnis, vorzeitige Auflösung, Drohung, Androhung, Mahnung, Ermahnung, Warnung, Verwarnung, Verwirkung, Grundsatz, Unverzüglichkeit, Verfristung, Verspätung, Rechtzeitigkeit, Zustimmung, Aufforderung

### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0028859

### **Im RIS seit**

15.06.1997

### **Zuletzt aktualisiert am**

14.06.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)